

# ANSUCHEN UM ANERKENNUNG VON PRÜFUNGEN

gemäß § 78 Universitätsgesetz 2002

An den/die  
Universitätsstudienleiter/in  
z. H. des Studiendekans  
Univ.-Prof. Mag. Dr. Gottfried Tappeiner

## Matrikelnummer

A horizontal line with seven vertical tick marks, evenly spaced, used for a scale or a series of data points.

Familienname(n), Vorname(n):

Geburtsdatum: **Staatsangehörigkeit:**

Zustelladresse:

**Tel.-Nr.:**  **E-Mail Adresse:**

**Zutreffendes angekreuzt**

Ich bin im Winter-\*/Sommersemester\* 20 als ordentliche/r Studierende/r für das

- gemeinsame **Bachelorstudium Wirtschaft, Gesundheits- und Sporttourismus** der Universität Innsbruck und der UMIT Tirol
  - Masterstudium Nachhaltige Regional- und Destinationsentwicklung** – gemeinsames Studienprogramm der Universität Innsbruck und der UMIT Tirol

an der Universität Innsbruck gemeldet und beantrage die Anerkennung der positiv beurteilten Prüfung/en laut angeschlossenem Beiblatt für dieses Studium.

### **Hinweis:**

Bitte schließen Sie dem Ansuchen bei:

- Studienblatt
  - Zeugnisse (Originale und je eine Kopie) bzw. Studienerfolgsnachweis über Prüfungen, deren Anerkennung beantragt wird

Alle Dokumente sind im Original oder in beglaubigter Abschrift vorzulegen. Fremdsprachigen Dokumenten sind autorisierte deutsche Übersetzungen beizufügen. Ausländische Urkunden müssen die erforderlichen Beglaubigungen aufweisen.

Bitte füllen Sie Ihr Ansuchen **vollständig** und **leserlich** aus!

## Datum

Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers

\* Nichtzutreffendes streichen

**Niederschrift**  
**über den Inhalt und die Verkündung eines mündlichen Bescheides**

**Ort der Amtshandlung:** Institut für Wirtschaftstheorie, -politik und -geschichte **Datum:** \_\_\_\_\_

**Leiter/in der Amtshandlung:** Univ.-Prof. Mag. Dr. Gottfried Tappeiner **Beginn:** \_\_\_\_\_

**Antragsteller/in und sonst Anwesende:** \_\_\_\_\_

Die Leiterin/der Leiter der Amtshandlung verkündet nachfolgenden **Bescheid**:

Dem umseitigen Ansuchen vom \_\_\_\_\_ um Anerkennung von Prüfungen laut angeschlossenem Beiblatt wurde vollinhaltlich stattgegeben.

**Rechtsgrundlage:**  
§ 78 Universitätsgesetz 2002

**Begründung:**  
Entfällt gemäß § 58 Abs. 2 AVG.

**Rechtsmittelbelehrung:**

Der/die Antragsteller/in hat das Recht, gegen diesen Bescheid innerhalb von vier Wochen nach seiner Verkündung, falls aber spätestens drei Tage nach der Verkündung eine schriftliche Ausfertigung verlangt wurde, innerhalb von vier Wochen nach deren Zustellung, Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht zu erheben. Die Beschwerde ist schriftlich, in jeder technisch möglichen Form, bei der Universitätsstudienleiterin oder beim Universitätsstudienleiter der Universität Innsbruck einzubringen. Die Beschwerde hat die Bezeichnung des angefochtenen Bescheides, die Bezeichnung der belannten Behörde, die Gründe, auf die sich die Behauptung der Rechtswidrigkeit stützt, das Begehr und die Angaben, die erforderlich sind, um zu beurteilen, ob die Beschwerde rechtzeitig eingebbracht ist, zu enthalten.

Nach Verkündung des Bescheides wird vom/von der Antragsteller/in

**Zutreffendes angekreuzt**

- eine schriftliche Ausfertigung des Bescheides verlangt.  
 ausdrücklich auf eine Beschwerde verzichtet.

**Ende der Amtshandlung** um \_\_\_\_\_ Uhr

**Unterschriften:**  
der Leiterin/des Leiters der Amtshandlung \_\_\_\_\_ des/der Antragstellers/in \_\_\_\_\_

1.) AV: Originale eingesehen; die beigeschlossenen Kopien sind mit den Originalen ident.

2.) **Urschriftlich an**  
Zentrale Dienste - Registratur  
im Hause

mit der Bitte um Vergabe einer Geschäftszahl

3.) z.d.A. - Prüfungsreferat Standort Landeck: für das BA Wirtschaft, Gesundheits- und Sporttourismus  
- Prüfungsreferat Standort Universitätsstraße 15: für das MA Nachhaltige Regional- und Destinationsentwicklung

Für den/die Universitätsstudienleiter/in:

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Univ.-Prof. Mag. Dr. Gottfried Tappeiner